

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Köniz Kirchgemeinderat

Botschaft

des Kirchgemeinderates an die stimmberechtigten Kirchenmitglieder

Kirchgemeindeversammlung

Mittwoch, 19. November 2025, 18.00 Uhr Kirche Spiegel



Traktanden

- Finanzplan 2026 2034;
 Kenntnisnahme
- Ehemaliges Pfarrhaus Schaufelweg 41a, 3098 Köniz, Grundstück Gbbl. Nr. 8508
 - 2.1 Überführung Grundstück Köniz Gbbl. Nr. 8508, Schaufelweg 41a, vom Verwaltungsvermögen ins Finanzvermögen per 31. Dezember 2025 (Entwidmung)
 - 2.2 Verkauf Liegenschaft Schaufelweg 41a, 3098 Köniz (Gbbl. Nr. 8508) zum Mindestpreis von CHF 1'060'000.00 im Rahmen eines zweistufigen Bieterverfahrens.
 - 2.3 Ermächtigung Kirchgemeinderat, alle mit diesem Rechtsgeschäft zusammenhängende administrativen und rechtlichen Angelegenheiten in eigener Kompetenz zu regeln

3. Budget 2026; Genehmigung

- 3.1 Festsetzung Kirchensteueranlage; Genehmigung 0.23 Einheiten
- 3.2 Budget 2026; Genehmigung
- 4. Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn (refbejuso); Information aus der Synode
- 5. Verschiedenes

Hinweise

Die Unterlagen zu den einzelnen Geschäften können vom 20. Oktober bis 19. November 2025 zu den ordentlichen Öffnungszeiten in der Kirchgemeindeverwaltung, Buchenweg 23, 3097 Liebefeld, oder bei den Kirchenkreissekretariaten eingesehen oder bezogen werden. Die Informationen sind auch auf der Homepage «www.kg-koeniz.ch» aufgeschaltet.

Alle Stimmberechtigten sind herzlich eingeladen, an der Kirchgemeindeversammlung teilzunehmen.

► Im Anschluss an die Versammlung offeriert der Kirchgemeinderat einen **Apéro riche**, um in einer entspannten Atmosphäre ins Gespräch zu kommen.

Für die eilige Leserin, für den eiligen Leser

- 1. Der Finanzplan 2026 bis 2034 zeigt auf, dass für die Kirchgemeinde Köniz ein mittelfristiger Handlungsbedarf besteht. Noch besteht aufgrund der aktuellen Mitgliederzahl und der gut dotierten finanziellen Reserven ein gewisser Handlungsspielraum, um zu entscheiden, wo die Schwerpunkte in naher Zukunft zu setzen sind und wie das strukturelle Defizit abgebaut werden kann.
- 2. Im Rahmen der Strategie 2025 hat der Kirchgemeinderat beschlossen, das kirchliche Leben in den Kirchenkreisen nachhaltig zu finanzieren und gleichzeitig den Werterhalt des bestehenden Immobilienportfolios sicherzustellen. Um diese Ziele zu erreichen, strebt der Kirchgemeinderat einen dauerhaft gesicherten Finanzhaushalt an. Ein zentraler Schritt in diese Richtung ist der Verkauf des ehemaligen Pfarrhauses am Schaufelweg 41a, welches zu einem Mindestpreis von CHF 1'060'000 angeboten wird. Durch diesen Verkauf kann sowohl der Selbstfinanzierungsgrad als auch der Bilanzüberschussquotient etwas verbessert werden. Bei der Entscheidungsfindung werden neben dem Höchstgebot drei Kriterien berücksichtigt:
 - a. Ortsgebundenheit
 - b. Mitgliedschaft oder Engagement in der Kirchgemeinde Köniz
 - c. Geplante Nutzung und deren Vereinbarkeit mit den kirchlichen Grundwerten
- 3. Das Budget für das Jahr 2026 basiert auf der Kirchensteueranlage von 0.23 Einheiten und schliesst mit einem Aufwand von CHF 9'663'584.50 und einem Ertrag von CHF 9'209'931.00 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 453'653.50 ab. Der Gesamtaufwand fällt gegenüber den Vorjahren praktisch gleich aus. Dagegen sind beim Gesamtertrag tiefere Einnahmen zu verzeichnen, insbesondere bei den Kirchensteuern. Die Kirchgemeinde weist ein strukturelles Defizit aus.
- 4. Die Synodalen der Kirchgemeinde Köniz informieren aus der Synode.
- 5. In diesem Traktandum haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger das Wort.

Liebefeld, 28. September 2025

Kirchgemeinderat

. _ _ _

Thomas von Känel Präsident Rahel Friedli Geschäftsleiterin

1. Finanzplan 2026 – 2034; Kenntnisnahme

1.1 Ausgangslage und Planungsgrundlage

Allgemeines

Als Teil der politischen Steuerung ist der Finanzplan ein Führungsinstrument und dient der mittelfristigen Steuerung von Finanzen und Leistungen. Er gibt einen Überblick über die mutmassliche Entwicklung in den nächsten acht Jahren und wird vom Kirchgemeinderat im Sinne einer rollenden Planung aktualisiert. Die Finanzplanung nimmt drei wichtige Funktionen wahr:

a. Führungsfunktion

- · Mittelfristige Entwicklungstendenzen des Finanzhaushaltes, die sich abzeichnen, können erkannt werden
- Umsetzung mittelfristiger, strategischer Ziele in der Finanzpolitik
- Festlegung von (finanzpolitischen) Prioritäten im Investitionsbereich
- · Verpflichtungskredite können auf ihre finanzielle Tragbarkeit überprüft werden
- · Der Finanzplan dient als Vorgabe für die Budgetierung
- Er zeigt finanzielle Gestaltungsmöglichkeiten auf: Einsparungen/Verlagerungen von Ausgaben, Ertragsverbesserungen, Verursacherfinanzierungen, usw.

b. Informations funktion

- Offenlegung von Entwicklungsvorstellungen der Exekutive
- · Künftige Massnahmen und Projekte und deren finanziellen Konsequenzen (Folgekosten) werden dargestellt
- Veranschaulichung von Massnahmen im Konsumbereich (neue Aufgaben, Personal, Einsparungen, zeitliche Verschiebung, usw.)
- Die Einflüsse und Konsequenzen von übergeordneter Gesetzgebung werden aufgezeigt
- Dem Finanzplan zugrunde gelegte Rahmenbedingungen und Annahmen (Planungs- und Prognoseannahmen) sind offen zu legen

c. Koordinationsfunktion

- · Anstehende Investitionsprojekte können zeitlich und sachlich aufeinander abgestimmt werden
- · Anpassung von Massnahmen und Projekten auf den Finanzhaushalt der Kirchgemeinde (finanzielle Tragbarkeit)

Finanzpolitische Ziele

Der Kirchgemeinderat genehmigte am 14. Februar 2024 den Bericht «Strategie 2025» und hat dabei im Bereich Finanzstrategie folgenden Handlungsrahmen definiert:

- Die Kirchgemeinde strebt einen dauerhaft gesicherten Finanzhaushalt an. Dazu sollen sich Liquidität und Eigenkapital langfristig konstant in einer Bandbreite zwischen CHF 3 Mio. und CHF 7 Mio. bewegen.
- Der Kirchgemeinderat ist verantwortlich, die Entwicklungen im Finanzplan und Budget zu steuern und bei Bedarf entsprechende Massnahmen einzuleiten.
- Insbesondere legt der Kirchgemeinderat rollend für einen Planungshorizont von 5 Jahren einen Höchstbeitrag für Investitionen in die Infrastruktur fest.
- Wenn die Jahresrechnung mit einem Verlust von mehr als CHF 200'000 abschliesst, sind kurzfristige Massnahmen zur Ergebnisverbesserung zu beschliessen.

Wirtschaftliche und allgemeine Planungsannahmen

a. Allgemeine Faktoren

Die nationale und internationale Entwicklung der Wirtschaft in den nächsten Jahren hat einen Einfluss auf die Finanzplanung der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Köniz. Faktoren wie die geopolitischen Spannungen, der Handelskonflikt mit den USA und die damit verbundene handelspolitische Unsicherheit belasten die Schweizer Wirtschaft.

Bei den festgelegten Indizes werden auf die aktuellen Wirtschaftsprognosen von Konjunkturforschungsinstitute abgestützt.

Folgende Indizes werden	für die Fraebnisse der Plani	jahre 2026 bis 2034 angewendet:

Faktor	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034
Konsumentenpreise	0.5	0.5	0.8	0.8	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0
Baukosten	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0
Personalkosten	1.5	1.6	1.8	1.8	2.0	2.0	2.0	2.0	2.0
Energiekosten	2.0	2.0	2.0	2.0	2.0	2.0	2.0	2.0	2.0
Realzuwachs Sachaufwand	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0
Steuerertrag natürliche Personen	-1.30	-1.20	-1.40	-1.50	-1.50	-1.90	-1.90	-2.0	-2.0
Steuerertrag juristische Personen	11.50	1.20	1.20	1.30	1.30	1.0	1.0	1.0	1.0
Interne Verrechnungen	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0
Verzinsung passiv	1.0	1.0	0.75	0.75	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5
Verzinsung aktiv	1.0	1.0	0.75	0.75	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5
Kirchensteuerfuss	0.23	0.23	0.23	0.23	0.23	0.23	0.23	0.23	0.23

Planungsgrundlagen bilden im Weiteren die Rechnung 2024, das Budget 2025 und das Budget 2026 der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Köniz. Die Prognosen der Erfolgsrechnung basiert auf den Aufwand- und Ertragsgruppen nach dem harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2).

Der Regierungsrat des Kantons Bern hat auf den 1. Januar 2026 diverse Änderungen in der Gemeindeverordnung (GV) in Kraft gesetzt, insbesondere im Bereich von HRM2. Die Anpassungen betreffen insbesondere die Aufhebung der zusätzlichen Abschreibungen, die Vereinheitlichung Nutzungsdauern für Hochbauten, u.a. Kirchgemeindehäuser, sowie die Aufnahme neuer Vorgaben für die verkürzte Nutzungsdauer von Occasionen und Provisorien.

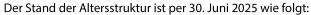
b. Entwicklung Anzahl Kirchenmitglieder

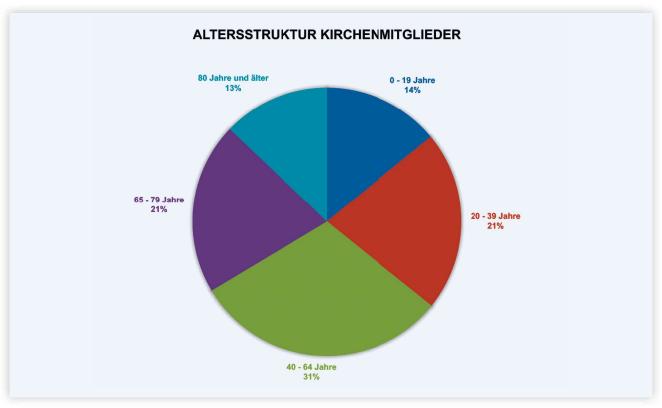
In der Schweiz gibt es immer mehr Personen, die keiner Religion angehören. Das Bundesamt für Statistik meldete Anfang 2024, dass schweizweit 34 Prozent der Bevölkerung keiner Religionsgemeinschaft angehören. Diesen Abwärtstrend beurteilte die Firma Ecoplan AG, Forschung und Beratung in Wirtschaft und Politik, Bern, bereits in ihrem umfassenden Bericht vom Januar 2022 im Auftrag von der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz (EKS) und der Römisch-katholischen Zentralkonferenz der Schweiz (RKZ). Die Schlussfolgerungen dieser Studie sind klar und deutlich, dass sich der negative Trend ungebrochen fortsetzen wird. Dafür verantwortlich ist einerseits die demografische Entwicklung aber auch die Kirchenaustritte über alle Altersgrenzen hinaus. Auch zeigt der Bericht auf, dass die finanziellen Folgen nicht mehr durch andere Faktoren kompensiert werden können und folglich zu finanziellen Rückgängen führen.

Im Zentrum der bereits erwähnten, im Auftrag von EKS und RKZ von Ecoplan erstellten Studie steht die voraussichtliche Entwicklung der Kirchensteuererträge von natürlichen Personen. Die entsprechenden Modellrechnungen basieren auf einer Auswertung von kantonalen Steuerdaten nach Alterskohorten der Steuerzahlenden. Diese zeigt zum einen auf, dass die finanziellen Folgen anhaltend rückläufiger Mitgliederzahlen mittelfristig nicht mehr durch andere Faktoren kompensiert werden können und folglich zu finanziellen Rückgängen führen. Auch bei den Kirchensteuern der juristischen Personen geht die Ecoplan-Studie von einem Rückgang aus – allerdings mit einem unruhigen Verlauf bedingt durch die konjunkturellen Ausschläge.

In der Kirchgemeinde Köniz haben sich die Anzahl Kirchenmitglieder seit 2010 wie folgt verändert:

Kirchenkreise	2010	2014	2018	2022	2025
	31.12.	31.12.	31.12.	31.12.	30.06.
Mitte	8′272	7′604	6′978	6′297	5′818
Niederscherli	3′472	3′218	2′998	2′602	2′449
Oberwangen	2′525	2′552	2′234	2′066	1′869
Spiegel	2'494	2′363	2′169	1′922	1′786
Wabern	3′294	3′061	3′094	2′736	2′475
Total	19'879	18'643	17′500	15′623	14′397





Veränderung Bevölkerung und Kirchenmitglieder zwischen 31.12.2021 und 30.06.2025

Kirchenkreise	EinwohnerInnen per	Veränderung seit	Kirchenmitglieder per	Veränderung seit
	30.06.2025	31.12.2021	30.06.2025	31.12.2021
Mitte	19'135	3.86%	5'818	-10.091%
Niederscherli	4'852	1.02%	2'449	-9.296%
Oberwangen	6'981	8.96%	1'869	-9.184%
Spiegel	4'705	2.24%	1'786	-10.655%
Wabern	7'856	0.95%	2'475	-12.141%
Total	43'529	3.60%	14'397	-10.271%

Die Entwicklung der Mitgliederzahlen ist nicht nur von der Anzahl Kirchenaustritte abhängig. Weitere wichtige Faktoren sind die demographische Entwicklung, der Zuwachs durch Geburten/Taufen und Abnahme durch Todesfälle.

Auf der anderen Seite rechnet die Einwohnergemeinde Köniz bis ins Jahr 2044 mit einem Bevölkerungswachstum von 17.7%. Somit wird eine Grenze von 50'000 Einwohnern erreicht. Das grösste Gesamtwachstum wird im Ortsteil Wabern erwartet. Auch für die Ortsteile Liebefeld und Spiegel wird ein Anstieg der Bevölkerung erwartet, wogegen für die übrigen Ortsteile der Gemeinde Köniz eher ein tieferes Wachstum prognostiziert wird. Inwieweit diese Bevölkerungszunahme auch Auswirkungen auf die Anzahl der reformierten Kirchenmitglieder hat, kann im heutigen Zeitpunkt nicht beurteilt werden und wurde in den Prognoseannahmen auch nicht berücksichtigt.

Die Entwicklung der Anzahl Kirchenmitglieder für die Kirchgemeinde Köniz wird für die Planungsperiode wie folgt prognostiziert:

Entwicklung	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034
Kirchenmitglieder	13′500	13′000	12′500	12′000	11′500	11′000	10′500	10'000	9'800

c. Steuerentwicklung natürliche Personen

Während dem Planungshorizont wird im Kanton Bern mit einem minimen Zuwachs pro Steuerjahr gerechnet. Von diesem Effekt kann die Kirchgemeinde Köniz nur teilweise profitieren, da die sinkenden Mitgliederzahlen weniger finanzielle Mittel bedeuten. Der demografische Wandel wird in den nächsten Jahren zu spüren sein. Jüngere Steuerpflichtige können diesen Verlust kaum wettmachen, da sie weniger zahlungskräftiger sind als ältere Kirchenmitglieder.

Im Weiteren hat die bevorstehende Steuergesetzrevision 2027 Einfluss auf den Steuerertrag der Kirchgemeinde Köniz. Mit dieser Revision will der Regierungsrat des Kantons Bern die Steuerbelastung für tiefe bis mittlere Einkommen senken. Nach Prognosen der Steuerverwaltung des Kantons Bern wird demzufolge ab 2027 mit Steuereinbussen zu rechnen sein. Dieser externe Faktor beeinflusst die Prognoseannahmen erheblich.

Die Steuererträge für die natürlichen Personen (NP) sehen wie folgt aus:

Steuern NP	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034
Prognosen	-0.50	-3.60	-3.60	-1.20	-1.80	-1.90	-1.90	-2.00	-2.00
CHF Mio.	6.811	6.537	6.268	6.154	5.996	5.825	5.646	5.462	5.434

d. Steuerentwicklung juristische Personen

Die Kirchgemeinde Köniz konnte in den letzten Jahren von höheren Steuererträgen der juristischen Personen profitieren. Während der Planperiode wird noch mit einem höheren Steuerertrag aus Vorjahren gerechnet. Da die Höhe dieser Erträge nicht klar ist, wurden die Steuern für die juristischen Personen ohne diesen zu erwartenden Mehrertrag gerechnet. Die Prognoseannahmen basieren auf einem minimen Wachstum. Insgesamt ist es jedoch schwierig, verlässliche Steuererträge der juristischen Personen zu prognostizieren, da diese Erträge von erheblichen Unsicherheitsfaktoren geprägt sind.

Im Weiteren ist zu beachten, dass der Grosse Rat in der Frühlings-Session 2024 ein Postulat an den Regierungsrat überwiesen hat. Dieser muss nun prüfen, ob juristische Personen künftig Kirchensteuern auf freiwilliger Basis zahlen könnten, und diese Frage in einem Bericht beantworten.

Die Steuererträge für die juristischen Personen (JP) sehen wie folgt aus:

Steuern JP	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034
Prognosen	-2.90	1.30	1.30	1.30	1.20	1.00	1.00	1.00	1.00
CHF	1'250'000	900′000	911′700	923′600	934′600	944′000	953′400	963′000	972′600

Finanz- und Lastenausgleich

Gestützt auf das Reglement über den Finanzausgleich unter den evangelisch-reformierten Kirchgemeinden des Kantons Bern (Finanzausgleichsreglement) haben finanzstarke Kirchgemeinden Beiträge zu leisten. Grundlagenjahr für die abzuliefernden Anteile an den Finanzausgleich ist das abgelaufene Kalenderjahr. Für die Finanzierung des Synodalverbands haben die bernischen Kirchgemeinden Abgaben zu entrichten, welche auf Basis der Steuererträge des dem Beitragsjahr vorangehenden Jahres berechnet werden.

Die Beiträge an den Finanz- und Lastenausgleich stellen sich wie folgt dar:

Finanz- und Lastenausgleich	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034
Total	1'112'000	991′313	971′487	925'057	933′016	914′356	896'069	896'069	896'069

Anlagen, Investitionen und baulicher Unterhalt

Die Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Köniz verfügt über rund 37 Liegenschaften, welche einen Gebäudeversicherungswert von CHF 70.9 Mio. aufweisen.

Die im Februar 2024 vom Kirchgemeinderat genehmigte Liegenschaftsstrategie (als Teil der Strategie 2025) sieht als Massnahme die Einführung einer Software für das Portfoliomanagement vor. Zwischenzeitlich wurde diese Software angeschafft, so dass die gesamten Liegenschafen der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Köniz ab Herbst 2024 einer umfassenden Bewertung bezüglich Werterhalt und Entwicklung unterzogen wurden und zwar gemeinsam mit dem Architekturbüro Althaus Architekten plus AG. Der Kirchgemeinderat genehmigte die Objektauswertungen am 23. April 2025 und das daraus resultierende Investitionsprogramm für die Planungsjahre 2026 bis 2034.

In der Investitionsplanung 2026 bis 2034 sind Netto-Investitionen von rund CHF 15'891'100 Mio. enthalten. Diese sind wie folgt auf die Verwaltung und die Kirchenkreise aufgeteilt:

Projekt	Betrag
Verwaltung	CHF 1'262'600
Kirchenkreis Mitte	CHF 5'986'000
Kirchenkreis Niederscherli	CHF 2'139'000
Kirchenkreis Oberwangen	CHF 1'587'000
Kirchenkreis Spiegel	CHF 2'163'000
Kirchenkreis Wabern	CHF 2'366'000

Für den baulichen Unterhalt sind in den Jahren 2026 bis 2034 insgesamt CHF 3.622 Mio. (Durchschnitt CHF 402'494 pro Jahr) vorgesehen.

Der Kirchgemeinderat hat am 26. März 2025 im Sinne eines Grundsatzbeschlusses beschlossen, die Liegenschaft Schaufelweg 41a (ehemaliges Pfarrhaus Schliern) zu veräussern und zwar im Rahmen eines zweistufigen Bieterverfahrens. Mit dem Verkauf dieser Liegenschaft wird voraussichtlich mit einem Gewinn von CHF 1 Mio. gerechnet. Dieser Verkauf wird der Kirchgemeindeversammlung vom 19. November 2025 zur Genehmigung unterbreitet.

Personalaufwand

Aktuell beschäftigt die Kirchgemeinde Köniz rund 90 Mitarbeitende, mit total 3115.21 Stellenprozenten.

Personal	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034
Prognosen	1.5	1.5	1.8	1.8	2.0	2.0	2.0	2.0	2.0
Löhne CHF Mio.	3.418	3.473	3.535	3.599	3.671	3.744	3.819	3.895	3.974
Zulagen	30′000	30′500	31′000	31′600	32′200	32′900	33′500	34′200	34′900
Arbeitgeberbeiträge	701′100	712′300	725′100	738′200	753′000	768′000	783′400	799′000	815′000
Übriger Personalaufwand	178′400	181′300	184′000	187′900	191′600	195′400	199′400	203′400	207′400

Allerdings beinhalten die Stellenprozente auch die Stellen, welche bis Ende 2026 befristet sind. Die diversen Vakanzen (u.a. Zentrale Verwaltung) sind darin nicht eingerechnet.

1.2 Ergebnis Erfolgsrechnung 2026 - 2034

Spezialfinanzierung «Liegenschaften des Verwaltungsvermögens»

Gestützt auf das Reglement über die Spezialfinanzierung «Liegenschaften des Verwaltungsvermögens» können für ordentliche Abschreibungen auf den Liegenschaften des Verwaltungsvermögens finanzielle Mittel aus der Spezialfinanzierung entnommen werden. Der Bestand beläuft sich per Ende 2024 auf CHF 2'201'453.60. Während der Planperiode wird dieser Bestand mit den entsprechenden Entnahmen reduziert und beträgt per Ende 2034 noch rund CHF 382'900.

Ergebnis Gesamthaushalt

Aus den Erfolgsrechnungen 2026 bis 2034 des Gesamthaushalts resultieren Fehlbeträge ab 2026 mit CHF 453'654, welche sich bis Ende Planperiode bis ca. CHF 3 Mio. kumulieren. Dementsprechend reduziert sich das Eigenkapital von CHF 13.11 Mio. und ab 2032 werden Bilanzfehlbeträge ausgewiesen. Im Jahr 2034 beläuft sich dieser auf CHF 7.1 Mio.

Im Weiteren wird auch der Bestand der flüssigen Mittel abnehmen, so dass unter den getroffenen Annahmen ab 2027 Fremdmittel zu beschaffen sind.

Hauptgründe für die Ergebnisse sind die voraussichtlich tieferen Steuererträge bedingt durch die sinkende Anzahl Kirchenmitglieder und die hohen Investitionen. Ein wesentlicher Faktor für dieses Resultat liegt bei den dezentralen Strukturen der Kirchgemeinde Köniz, an welchen aufgrund des Berichts «Strategie 2025» festgehalten wird.

Finanzkennzahlen

Zur Beurteilung der Finanz- und Vermögenslage kommt den Finanzkennzahlen eine wichtige Bedeutung zu. Kennzahlen verdichten Daten, filtern daraus zielgerichtete Informationen und zeigen finanzpolitische Trends auf.

Finanzkennzahlen	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034
	%	%	%	%	%	%	%	%	%
Selbstfinanzierungsgrad	-80.32	5.23	-70.03	-81.58	-79.32	-190.06	-891.41	-374.87	-138.68
Investitionsanteile	4.09	8.90	16.32	16.16	18.96	10.16	2.69	6.88	17.40
Bilanzüberschussquotient	119.21	121.95	104.45	81.52	54.25	21.70	-16.80	-60.29	-106.65

Selbstfinanzierungsgrad

Der Selbstfinanzierungsgrad gibt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Bei einem Wert von über 100% können Investitionen finanziert werden, ein Selbstfinanzierungsanteil unter 100% führt zu einer Neuverschuldung bzw. Abnahme der Liquidität.

Die vorhandenen flüssigen Mittel werden während der Planungsperiode sukzessive abgebaut. Die Folge davon ist, dass die Liquidität für Neuinvestitionen nicht mehr gewährleistet werden kann und entsprechende Fremdmittel zu beschaffen sind. Diese Situation wird nach heutiger Planung ab 2027 der Fall sein.

Investitionsanteil

Diese Kennzahl zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen im Verhältnis zum jährlichen Gesamtaufwand. Sie sagt jedoch alleine nichts über die finanzielle Situation der Kirchgemeinde.

Bilanzüberschussquotient

Der Bilanzüberschuss wird im Verhältnis zum Steuerertrag +/- Finanzausgleich definiert. Eine gesunde Eigenkapitalbasis ist notwendig, um eine gute Eigenfinanzierung sicherzustellen. Das Amt für Gemeinden und Raumordnung des Kantons Bern empfiehlt für Kirchgemeinden einen Bilanzüberschussquotient von 75%.

Der Bilanzüberschussquotient sinkt ab 2030 rapide bis Ende Planperiode auf -106.65%.

Fazit

Der Finanzplan für die Jahre 2026 bis 2034 zeigt in aller Deutlichkeit, dass die Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Köniz erheblichen finanziellen Herausforderungen gegenübersteht.

Der fortdauernde Mitgliederschwund und die konjunkturellen Faktoren führen zu einem konstanten Rückgang der Steuererträge, während gleichzeitig die Personalkosten, Investitionen und der Liegenschaftsunterhalt ansteigen – während die Strukturen unverändert bleiben. Dies resultiert in einem strukturellen Defizit, das sich bis zum Ende der Planungsperiode erheblich verstärken wird.

Antrag

Der Kirchgemeinderat beantragt:

Kenntnisnahme Finanzplan 2026 - 2034.

2. Verkauf ehemaliges Pfarrhaus Schaufelweg 41a, 3098 Köniz, Grundstück Gbbl. Nr. 8508

2.1 Ausgangslage

Die Doppelhaushälfte am Schaufelweg 41a wurde bis 2005 von der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Köniz als Pfarrhaus für den Ortsteil Schliern genutzt. Anschließend diente die Liegenschaft bis 2017 als Büro für die Pfarr- und Kreisadministration. Nach einer Instandsetzung im Herbst 2018 wurde das Gebäude ab dem 1. Januar 2019 unbefristet an eine Familie vermietet, die es seitdem durchgehend bewohnt.

Das ehemalige Pfarrhaus in Schliern hat mittlerweile seine kirchliche Funktion verloren. Der Flächenbedarf für die Aktivitäten der Kirchgemeinde kann problemlos durch andere Liegenschaften gedeckt werden.

Angesichts des Instandsetzungsbedarfs der Liegenschaft – insbesondere in den Bereichen Heizung, Dach, Fenster und Fassade – sowie der damit verbundenen hohen Investitionskosten möchte der Kirchgemeinderat seine zunehmend knapper werdenden finanziellen Mittel gezielt auf Liegenschaften mit kirchlicher Nutzung konzentrieren. Daher beantragt der Kirchgemeinderat den Verkauf des Gebäudes Nr. 41a, Schaufelweg, Gbbl. Nr. 8508, im Rahmen eines zweistufigen Bieterverfahrens, das auch weitere Kriterien berücksichtigt. Dieser Antrag steht im Einklang mit der vom Kirchgemeinderat Anfang 2024 verabschiedeten "Strategie 2025". Diese Strategie sieht zwar keine grundlegenden Veränderungen im Immobilienbestand vor, nennt jedoch den Verkauf von Liegenschaften als eine mögliche Massnahme zur Sicherung der Liquidität.

2.2 Eckdaten Schaufelweg 41a

Die Liegenschaft am Schaufelweg 41a befindet sich inmitten einer einheitlichen Wohnüberbauung aus den 80iger Jahren. Das Haus ist zentral im Zentrum von Schliern gelegen. Die Parzelle wird durch das Gebäude in einen kleinen Vorbereich und in einen grossen aber schmalen Rückbereich der als Garten dient, unterteilt.



Baujahr	1984
Grundstücksfläche	580 m2
Kubatur nach GVB	868 m3
Nutzungszone	Wohnzone
Bauklasse	2a
Gefahrenzone	Befindet sich in keinem Gefahrengebiet
Denkma l pflege	Nicht denkmalgeschützt
Gebäudeversicherungswert	CHF 717'000 (Index 214)
Amtlicher Wert	CHF 644'700 (gültig ab Steuerjahr 2020)
Verkehrswert	CHF 1'060'000 (Bewertung vom 02.06.2024)

2.3 Verkaufsprozedere

Die Mössinger Immobilien AG hat den Verkehrswert der Liegenschaft per Juli 2024 mit CHF 1'060'000 beurteilt. Dieser Betrag dient als Mindestpreis für den Verkauf. Der Kirchgemeinderat beabsichtigt, die Liegenschaft im Rahmen eines zweistufigen Bieterverfahrens zu veräussern, um sicherzustellen, dass das Haus nicht unter seinem Wert verkauft wird und um gleichzeitig allen potenziellen Käuferinnen und Käufern eine faire Chance einzuräumen. Da der Kirchgemeinderat keine absolute Gewinnmaximierung anstrebt, sollen neben dem Höchstgebot auch Softkriterien in die Entscheidungsfindung einbezogen werden. Konkret wird in der Verkaufsdokumentation das Verfahren wie folgt umschrieben:

Beim angegebenen Preis (CHF 1'060'000) handelt es sich um einen Verhandlungspreis. Die Liegenschaft wird an den Meistbietenden verkauft, wobei nebst dem Höchstgebot folgende drei Kriterien in die abschliessende Entscheidfindung einbezogen werden:

- a. Ortsgebundenheit
- b. Mitgliedschaft oder Engagement in der Kirchgemeinde Köniz
- c. Geplante Nutzung und deren Vereinbarkeit mit den kirchlichen Grundwerten

Die Interessenten haben die Möglichkeit, bis zu einem bestimmten Datum ein schriftliches Angebot einzureichen. Dem Angebot ist ein Finanzierungsnachweis einer Schweizer Bank beizulegen. Den bietenden Interessenten wird eine zweite, abschliessende Frist zur Einreichung ihres vorbehaltlosen Kaufhöchstgebotes (inkl. Finanzierungsbestätigung) eingeräumt. Die abschliessende Entscheidung (unter Berücksichtigung der erwähnten Softkriterien) obliegt der Verkäuferin.

Der Verkauf dieser Liegenschaft wird voraussichtlich von der lokal ansässigen Mössinger Immobilien AG durchgeführt. Der Kirchgemeinderat ist zu ermächtigen, sämtliche administrativen und rechtlichen Angelegenheiten, die im Zusammenhang mit dem geplanten Verkauf stehen, eigenständig zu regeln.

2.4 Bericht «Strategie 2025» vom 15. Februar 2024

Ziel der Kirchgemeinde ist es, das kirchliche Leben in den Kirchenkreisen nachhaltig finanzieren zu können. Gleichzeitig soll auch der Werterhalt des Immobilienportfolios sichergestellt werden. Um diese Ziele zu erreichen, verpflichtet sich die Kirchgemeinde zu folgendem Handlungsrahmen für den Finanzhaushalt:

- Die Kirchgemeinde strebt einen dauerhaft gesicherten Finanzhaushalt an. Dazu sollen sich Liquidität und Eigenkapital konstant in einer Bandbreite zwischen CHF 3 Mio. und CHF 7 Mio. bewegen.
- Der Kirchgemeinderat ist verantwortlich, die Entwicklungen im Finanzplan und Budget zu steuern und bei Bedarf entsprechende Massnahmen einzuleiten.
- Insbesondere legt der Kirchgemeinderat rollend für einen Planungshorizont von 5 Jahren einen Höchstbetrag für Investitionen in die Infrastruktur fest.
- Wenn die Jahresrechnung mit einem Verlust von mehr als CHF 200'000 abschliesst, sind kurzfristige Massnahmen zur Ergebnisverbesserung zu beschliessen.

Im Weiteren wurde in den Massnahmen festgehalten, dass die Liquidität in erster Linie durch einen Verkauf von Immobilien des Finanzvermögens erzielt werden kann.

2.5 Finanzielle Auswirkungen

Der Finanzplan für die Jahre 2026 bis 2034 verdeutlicht den mittelfristigen Handlungsbedarf der Kirchgemeinde Köniz. Bis zum Ende der Planperiode wird ein kumulierter Fehlbetrag von etwa CHF 3 Mio. erwartet. Dies führt zu einer Reduzierung des Eigenkapitals von rund CHF 13 Mio. und ab 2032 werden Bilanzfehlbeträge ausgewiesen. Zudem nimmt der Bestand an liquiden Mitteln ab, was bedeutet, dass unter den getroffenen Annahmen ab 2027 Fremdmittel zu beschaffen sind. In der Finanzplanung 2026 bis 2034 ist der Verkauf des ehemaligen Pfarrhauses in Schliern bereits eingeplant, wobei ein Gewinn von etwa CHF 1 Mio. im Jahr 2027 prognostiziert wird. Diese Veräusserung verbessert nicht nur einmalig das Ergebnis der Erfolgsrechnung, sondern trägt auch zur Steigerung des Selbstfinanzierungsgrads sowie des Bilanzüberschussquotienten bei.

Die Liegenschaft am Schaufelweg 41a (Konto Nr. 14040.17) ist im Verwaltungsvermögen mit einem Buchwert von CHF 0.00 bilanziert. Bei einem Verkauf einer Liegenschaft aus dem Verwaltungsvermögen muss diese zunächst ins Finanzvermögen überführt (Entwidmung) und anschliessend basierend auf der Verkehrswertermittlung neu bewertet werden.

2.6 Fazit

Der Kirchgemeinderat ist überzeugt, dass der Verkauf des ehemaligen Pfarrhauses in Schliern sinnvoll ist, aus folgenden Gründen:

- Keine kirchliche Nutzung: Das Gebäude wird seit mehreren Jahren nicht mehr für kirchliche Zwecke verwendet und spielt keine Rolle mehr im kirchlichen Leben.
- Instandsetzungsbedarf: Die Liegenschaft weist einen erheblichen Instandsetzungsbedarf auf. Der Kirchgemeinderat möchte die zunehmend knappen finanziellen Mittel gezielt für aktiv genutzte kirchliche Liegenschaften einsetzen.
- Einhaltung der "Strategie 2025": Der geplante Verkauf steht im Einklang mit der "Strategie 2025" der Kirchgemeinde, die den Verkauf von Liegenschaften als eine Massnahme zur Sicherung der Liquidität vorsieht.

Antrag

Der Kirchgemeinderat beantragt:

- 1. Das ehemalige Pfarrhaus Schaufelweg 41a, 3098 Köniz, Köniz Gbbl. Nr. 8508 ist vom Verwaltungsvermögen in das Finanzvermögen per 31. Dezember 2025 zu überführen (Entwidmung).
- 2. Die Liegenschaft Schaufelweg 41a, 3098 Köniz (Köniz Gbbl. Nr. 8508) ist zu einem Mindestpreis von CHF 1'060'000.00 im Rahmen eines zweistufigen Bieterverfahrens zu verkaufen. Neben dem Höchstgebot sind drei Kriterien in die Entscheidungsfindung einzubeziehen:
 - a. Ortsgebundenheit
 - b. Mitgliedschaft oder Engagement in der Kirchgemeinde Köniz
 - c. Geplante Nutzung und deren Vereinbarkeit mit den kirchlichen Grundwerten
- 3. Der Kirchgemeinderat ist zu ermächtigen, alle mit diesem Rechtsgeschäft zusammenhängenden administrativen und rechtlichen Angelegenheiten in eigener Kompetenz zu regeln.

3. Budget 2026; Genehmigung

3.1 Ergebnis

Das Budget für das Jahr 2026 der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Köniz schliesst mit einem Aufwand von CHF 9'663'584.50 und einem Ertrag von CHF 9'209'931.00 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 453'653.50 ab. Die Kirchensteueranlage beträgt unverändert 0.23 Einheiten.

Der Gesamtaufwand fällt gegenüber den Vorjahren praktisch gleich aus. Dagegen ist beim Gesamtertrag gegenüber dem Budgetjahr 2025 ein Minderertrag von rund 6% und gegenüber der Jahresrechnung 2024 um rund 9% zu verzeichnen. Die Hauptgründe dafür sind die tieferen Kirchensteuern bei den natürlichen und juristischen Personen. Die Kirchgemeinde weist ein strukturelles Defizit aus.

Die geplanten Nettoinvestitionen belaufen sich auf CHF 402'000.00, was im Vergleich zu den Vorjahren eine signifikante Abnahme darstellt. Der Kirchgemeinderat hat am 20. August 2025 die Legislaturplanung 2025 – 2028 beschlossen, wonach im Jahr 2026 eine Objektstrategie angegangen wird. Daher werden neue Investitionen im Bereich Hochbauten bis zur definitiven Beschlussfassung über das weitere Vorgehen zurückgestellt.

Die Gesamtübersicht stellt sich wie folgt dar:

Erfolgsrechnung

	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
Betrieblicher Aufwand	9'531'984.50	9'175'710.50	9'083'410.15
Betrieblicher Ertrag	8'733'430.00	8'168'141.00	9'373'562.10
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-798′554.50	-1'007'569.50	290'151.92
Finanzaufwand	31'000.00	24'000.00	26'817.25
Finanzertrag	375'901.00	358'635.00	473'489.78
Ergebnis aus Finanzierung	344'901.00	334'635.00	446'672.53
Operatives Ergebnis	-453'653.50	-672'934.50	736'824.48
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	634'604.46
Ausserordentlicher Ertrag	100′600.00	100'600.00	187'328.28
Ausserordentliches Ergebnis	100'600.00	100'600.00	-447'276.18
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-353'053.50	-572'334.50	289'548.30

Investitionsrechnung

	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
Aktivierte Investitionsausgaben	402'000.00	562'000.00	712'767.06
Passivierte Investitionseinnahmen	0.00	0.00	21'345.00
Ergebnis Investitionsrechnung	-402'000.00	-562'000.00	-691'422.06

3.2 Erfolgsrechnung nach Sachgruppen (Anhang 1)

Aufwand

30 Personalaufwand

		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
300	Behörden und Kommissionen	145'500.00	148'500.00	122'727.90
301	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	3'312'195.00	3'238'550.00	3'124'500.00
304	Zulagen	30'000.00	31'000.00	29'986.10
305	Arbeitgeberbeiträge	721'100.00	678'300.00	643'377.00
309	Übriger Personalaufwand	178'400.00	179'660.00	75'549.60

- Die Sitzungsgelder für Behörden und Kommissionen fallen gegenüber dem Budget 2025 praktisch gleich hoch aus. Dagegen ist gegenüber dem Rechnungsjahr 2024 ein Anstieg um ca. 19% zu verzeichnen (Sachgruppe 300). Die Schwankungen ergeben sich jeweils im Zusammenhang mit Projekten, welche der Kirchgemeinderat beschlossen hat.
- Die Lohnkosten für das Verwaltungs- und Betriebspersonal (Sachgruppe 301) liegen insgesamt im gewohnten Rahmen. Dennoch ist zu beachten, dass sich im Jahr 2025 diverse Änderungen im Stellenetat ergeben haben. In den Kirchenkreisen wurden 170 Stellenprozente für Teamleitungen implementiert. Dazu kommt die befristete Erhöhung der Stellenprozente des Sigristen-Dienstes im Kirchenkreis Mitte um 50% bis Ende 2026 und die Einführung von Power-Usern in den Kirchenkreisen, wofür zusätzlich 12% vorgesehen sind. Für das Projekt «Begegnungszentrum Wöschhuus» wurden bis Ende 2027 15 Stellenprozente für die Sozialdiakonie genehmigt. Im Weiteren können seit einiger Zeit die offenen Stellen in der Zentralen Verwaltung nicht mehr besetzt werden. Deshalb müssen rund 235% Stellenprozente durch externe Dienstleister abgedeckt werden. Diese Aufwände sind in der Funktion 313 abgebildet.
- Die Arbeitgeberbeiträge (Sachgruppe 305) sind schwer budgetierbar, da für die Berechnung diverse Faktoren eine Rolle spielen. Beispielsweise ist nicht die gesamte Lohnsumme abzugspflichtig und auch die Fluktuation von Mitarbeitenden ist nicht vorhersehbar. Deshalb entstehen zwischen den Budgetzahlen und dem Rechnungsjahr immer wieder Differenzen.
- Die Berechnung der Aufwendungen für Aus- und Weiterbildungen erfolgt gemäss der Personal- und Entschädigungsverordnung (PEV). Es ist jedoch bemerkenswert, dass die Weiterbildungsmöglichkeiten, die den Mitarbeitenden und Behördenmitgliedern zur Verfügung stehen, trotz eines vorhandenen Budgets nicht ausgeschöpft werden. Dies spiegelt sich deutlich in den jeweiligen Rechnungsabschlüssen wider. Darüber hinaus hat der Aufwand für Personalwerbung in den letzten Jahren deutlich zugenommen, da offene Stellen mehrfach ausgeschrieben werden müssen, um passende Kandidatinnen und Kandidaten zu gewinnen.

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
310	Material- und Warenaufwand	302'730.00	290'030.00	275'592.78
311	Nicht aktivierbare Anlagen	179'103.50	104'700.50	162'137.18
312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	233'800.00	233'490.00	233'095.70
313	Dienstleistungen und Honorare	1'271'020.00	955'040.00	996'701.94
314	Baulicher Unterhalt und betrieblicher Unterhalt	388′750.00	415'800.00	345'165.34
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	75'800.00	113'150.00	82'283.69
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	29'380.00	10'280.00	9'361.25
317	Spesenentschädigungen	131'200.00	131'950.00	130'684.50
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	50'000.00	34'000.00	345'016.60
319	Verschiedener Betriebsaufwand	485'545.00	493'640.00	433'161.95

- Der Aufwand der Sachgruppe Material- und Warenaufwand (Sachgruppe 310) ist gegenüber dem Budget 2025 um 4% und gegenüber dem Rechnungsjahr 2024 um 10% höher ausgefallen. Die grösste Position von rund CHF 234'880 entfällt für Drucksachen und Publikationen (u.a. Zeitung «reformiert») sowie für die kultischen Zwecke in den fünf Kirchenkreisen. Der Restbetrag von CHF 67'850 wird für Betriebs- und Verbrauchsmaterial verwendet.
- Ausschlaggebend für den Mehraufwand bei der Sachgruppe 311 Nicht aktivierbare Anlagen gegenüber den Vorjahren (zwischen 10% bzw. 70%) sind bei Neuanschaffungen von Mobilien und Geräte in den fünf Kirchenkreisen zu finden. Ebenfalls ergibt sich ein Mehraufwand bei den immateriellen Anlagen (Lizenzen Software), da mit der IT-Umsetzung zusätzliche Lizenzkosten von CHF 50'000 für M365 und CHF 5'000 für das neue Geschäftsprogramm anfallen werden.

- Die Dienstleistungen und Honorare (Sachgruppe 313) befinden sich weiterhin mit einer Zunahme gegenüber den Vorjahren um rund 28% auf einem sehr hohen Niveau. Der Haupttreiber liegt bei den Honoraren für die externen Berater bzw. Dienstleister. Nach wie vor gestaltet sich die Rekrutierung von Mitarbeitenden für die Zentrale Verwaltung als äusserst schwierig. Damit der Betrieb aufrechterhalten werden kann, müssen die Dienstleistungen für die Zentralen Dienste und Finanzen extern eingekauft werden, und dies verursacht Kosten von ca. CHF 289'000. Auf der anderen Seite reduzieren sich die Lohnkosten und Sozialabgaben um rund CHF 200'000 (Sachgruppe 301). Dazu kommen Beratungshonorare von total CHF 165'300 für die Umsetzung der Erneuerung IT KG Köniz (Los 2: Geschäftsprogramm) und die beiden Projekte «Aufgabenverteilung» und «Dokumentenstruktur Z-Laufwerke in den Kirchenkreisen». Mit der Erneuerung der IT KG Köniz (Los 1: IT-Support und M365) erhöhen sich die Informatikkosten im Vergleich zum Rechnungsjahr 2024 um rund 73% und betragen CHF 296'720. Ein Anteil von CHF 300'000 entfällt für die Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn (refbejuso) bezüglich der kirchgemeindeeigenen Pfarrstellen.
- Der Liegenschaftsunterhalt für die kirchgemeindeeigenen Liegenschaften (Sachgruppe 314) fällt insbesondere gegenüber dem Budgetjahr 2025 um ca. 7% tiefer aus. Der Unterhaltsbedarf fällt je Kirchenkreis von Jahr zu Jahr sehr unterschiedlich aus.
- Diverse Unterhalts- und Reparaturarbeiten an Mobiliar, Geräten und Fahrzeugen in den Kirchenkreisen sowie für die Informatik (Sachgruppe 315) verursachen gegenüber dem Budget 2025 tiefere Kosten von rund 33%. Dies ist zurückzuführen auf geringeren Unterhalt bei den Apparaten, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge in den fünf Kirchenkreisen.
- Für die Mietzinse (Sachgruppe 316) ergibt sich gegenüber dem Budget 2025 ein Mehraufwand von rund 186% aufgrund der Mietung der Räumlichkeiten im Ritterhuus.
- Beim Betrag von CHF 50'000 (Sachgruppe 318) handelt es sich um Forderungsverluste (inkl. Wertberichtigungen) von Steuern. Die Diskrepanz zum Rechnungsjahr 2024 ist zurückzuführen auf eine Wertberichtigung von CHF 300'000 von Steuereinnahmen juristischer Personen aus Vorjahren.
- In der Sachgruppe 319 Verschiedener Betriebsaufwand handelt es sich um Leistungen, welche in den fünf Kirchenkreisen (Mitte, Niederscherli, Oberwangen, Spiegel, Wabern) und für Repräsentationsaufgaben des Kirchgemeinderates wahrgenommen werden. Der Mehraufwand von ca. 12% ist hauptsächlich gegenüber dem Rechnungsjahr 2024 zu verzeichnen. Die Leistungen stellen sich insgesamt wie folgt dar:

	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
Organisation, Administration	29'745.00	29'150.00	30'197.38
Gottesdienste, Seelsorge	42'650.00	34'700.00	38'746.21
Jugendarbeit, KUW	108'160.00	108'650.00	94'583.81
Erwachsenenarbeit	19′580.00	30'140.00	40'637.48
Seniorenarbeit	126'930.00	114'200.00	101'708.19
Kulturelle Veranstaltungen	16'300.00	13'800.00	16'333.20
Entschädigung Freiwilligenarbeit	44'600.00	49'500.00	25'478.26
Projekte Generationen-Kirche	55'830.00	55'800.00	55'009.45
Beitrag Zeitschrift Wabern	4'000.00	4'000.00	4'000.00
Betrieb Chiuche Egge	7'000.00	5'000.00	5'559.15
Aufwand Kirchen-Spiegel	4'500.00	22'000.00	13'074.57
Betrieb Begegnungsort Wöschhuus	3'450.00	3'200.00	2'776.00
Beiträge an Projekte (HP KUW)	9′800.00	11'000.00	1'701.90
Freier Ratskredit Kirchgemeinderat	13'000.00	12'500.00	3'356.35

33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen

		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
330	Sachanlagen VV	120'100.00	120'100.00	78'737.70
332	Abschreibungen Immaterielle Anlagen	107'000.00	107'000.00	85'024.90

- Die Abschreibungen auf den getätigten Investitionen werden linear nach Anlagekategorien und Nutzungsdauer gemäss Anhang 2 Gemeindeverordnung berechnet.
- Sie betragen im Berichtsjahr insgesamt CHF 227'100.

34 Finanzaufwand

		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
340	Zinsaufwand	13'000.00	9'000.00	13'330.35
342	Kapitalbeschaffungs- und Verwaltungskosten	7'000.00	7'000.00	7'144.40
343	Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	9'000.00	8'000.00	4'039.25
344	Wertberichtigungen Anlagen FV	0.00	0.00	0.00
349	Verschiedener Finanzaufwand	2′000.00	0.00	2'303.25

- Beim Zinsaufwand (Sachgruppe 340) wurde eine Gutschrift der Steuerverwaltung für die Vergütungs- bzw. Verzugszinsen budgetiert.
- Beim Betrag von CHF 7'000 (Sachgruppe 342) handelt es sich um Depot- und Verwaltungsgebühren der Kapitalanlage bei der Valiant.
- In der Sachgruppe 344 Wertberichtigung Anlagen FV wurde kein Budgetbetrag eingesetzt, da im heutigen Zeitpunkt schwer vorhersehbar ist, wie sich die Kurse der Kapitalanlagen entwickeln werden.

35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen

		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
350	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im Fremdkapital	4'256.00	5'256.00	9'217.90

• Über die Sachgruppe 350 wird der Ertragsüberschuss des Legats «Streit» in das Verpflichtungskonto verbucht.

36 Transferaufwand

		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	233'575.00	243'800.00	265'274.95
362	Finanz- und Lastenausgleich	1'112'000.00	1'111'784.00	1'126'843.00
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	411′130.00	409'680.00	400'986.77

- Die Entschädigung an Gemeinwesen (Sachgruppe 361) setzt sich zusammen aus der Steuerinkassoprovision von CHF 160'000 an die Steuerverwaltung des Kantons Bern und CHF 29'075 an die Einwohnergemeinde Köniz für die Führung des Kirchenstimmregisters. Dazu kommen die Pauschale von CHF 8'500 an die Evangelisch-lutherische Kirche Bern und Steuern der französischsprachigen Mitglieder von CHF 36'000, welche aufgrund der Verordnung über die bernischen Landeskirchen an die Gesamtkirchgemeinde Bern zu überweisen sind.
- Die Abgabe in den Finanzausgleich (Sachgruppe 362) beläuft sich auf CHF 100'000 und diejenige an den Synodalverband (Reformierte Kirche Bern-Jura-Solothurn) auf CHF 1'000'000. Die Entschädigung steht in Abhängigkeit des Steuerertrages des letzten Jahres. Der Beitrag an den Kirchlichen Bezirk Bern-Mittelland Süd beträgt ca. CHF 12'000.
- Bei der Sachgruppe 363 Beiträge an Gemeinwesen und Dritten handelt es sich um CHF 70'680.00 an private Organisationen ohne Erwerbszweck, CHF 130'450 an Karitative Werke Inland und CHF 210'000 an Karitative Werke Ausland.

37 Durchlaufende Beiträge

		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
370	Durchlaufende Beiträge	110'000.00	120'000.00	107'983.17

- Bei dieser Sachgruppe handelt es sich um Kollekten, welche an private Organisationen ohne Erwerbszweck weitergeleitet werden. Der Aufwand wird durch einen Ertrag in gleicher Höhe (Kontengruppe 47) neutralisiert.
- Für das Jahr 2026 wird mit Kollekten von CHF 110'000 gerechnet.

38 Ausserordentlicher Aufwand

		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
389	Einlage in das Eigenkapital	0.00	0.00	634'604.46

• Da das budgetierte Rechnungsergebnis für 2026 negativ ausfallen wird, kann keine Einlage in das Eigenkapital gemacht werden.

Ertrag

40 Fiskalertrag

		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
400	Direkte Steuern natürliche Personen	6'811'000.00	6'627'300.00	6'962'279.20
401	Direkte Steuern juristische Personen	1'250'000.00	870'000.00	1'533'762.05
402	Übrige direkte Steuern	239'900.00	226'200.00	408'262.35

- Für den Kanton Bern wird bei den natürlichen Personen (Sachgruppe 400) mit einem Zuwachs von ca. 2.8% für das Jahr 2026 gerechnet. Die Kirchgemeinde kann diesen Wert für die Berechnung nicht übernehmen, da die Mitgliederzahlen kontinuierlich sinken (u.a. demografische Entwicklung, Kirchenaustritte). Deshalb wurde bei den Steuererträgen ein Minus von 2.17% gerechnet. Dies ergibt ein Steuerertrag von ca. CHF 6.8 Mio.
- Die Steuererträge der juristischen Personen (Sachgruppe 401) sind im Rechnungsjahr 2024 rund CHF 633'762 besser ausgefallen. Zurückzuführen ist dies auf nachträgliche Steuererträge von Unternehmungen aus den Vorjahren. Unter Berücksichtigung der zu erwartenden Nachzahlungen aus den Vorjahren wird ein Steuerertrag der juristischen Personen von CHF 1'250'000 erwartet.
- Die Sachgruppe 402 beinhaltet die Grundstückgewinnsteuern und den Eingang abgeschriebener Steuern. Für die Budgetierung wird jeweils auf einen Durchschnitt der vergangenen fünf Jahre abgestützt und dies ergibt für das Jahr 2026 CHF 239'900.

42 Entgelte

		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
426	Rückerstattungen	215′330.00	198'441.00	245'116.98

• Bei der Sachgruppe 426 handelt es sich um Rückerstattungen von Dritten gegenüber der Kirchgemeinde. Darin enthalten sind u.a. Einnahmen aus den Bereichen Jugend- und Seniorenarbeit, Projekte Generationen-Kirche, Projekt «Begenungszentrum Wöschhuus», Chiuche-Egge sowie Rückerstattungen für die Studienurlaube der Pfarrpersonen und Heilpädagogie Kirchliche Unterweisung (KUW).

44 Finanzertrag

		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
440	Zinsertrag	65'100.00	58'500.00	70'689.00
442	Beteiligungsertrag FV	12'000.00	10'000.00	15'985.15
443	Liegenschaftenertrag FV	14'046.00	14'046.00	13'833.25
444	Wertberichtigungen Anlagen FV	0.00	0.00	85'412.30
447	Liegenschaftenertrag VV	284'755.00	276'089.00	287'570.08

- Aufgrund der stabilen Zinsentwicklung wird für die flüssigen Mittel mit einem Zinsertrag von CHF 40'000 gerechnet (Sachgruppe 440). Bei den Verzugszinsen Steuern wird gegenüber den Vorjahren von einem Mittelwert von CHF 25'000 ausgegangen.
- Die Einnahmen für die Pacht- und Mietzinse liegen im Bereich der Vorjahre (Sachgruppe 447).

46 Transferertrag

		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
460	Ertragsanteile	105'000.00	120′000.00	108'911.35
461	Entschädigungen von Gemeinwesen	0.00	4'200.00	4'200.00
469	Verschiedener Transferertrag	2'200.00	2'000.00	2'153.00

- Der Anteil der Bundessteuererträge (Sachgruppe 460) entspricht in etwa dem Rechnungsjahr 2024. Dieser Betrag wird von der Steuerverwaltung des Kantons Bern bekanntgegeben.
- Der Kirchgemeinderat hat den Leistungsvertrag mit dem Kirchlichen Bezirk Bern-Mittelland Süd per Ende 2025 in Sachen Geschäftsführung aufgelöst. Daher entfällt ab 2026 die Jahrespauschale von CHF 4'200.00 (Sachgruppe 461).
- In der Sachgruppe 469 handelt es sich um die Rückverteilung der CO2-Abgabe.

47 Durchlaufende Beiträge

		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
470	Durchlaufende Beiträge	110'000.00	120'000.00	107'983.17

• Bei den durchlaufenden Beiträgen handelt es sich um Kollekten, welche nach den Gottesdiensten von Besucherinnen und Besuchern für einen bestimmten Zweck gespendet werden. Anschliessend werden die Beträge nach dem festgelegten Kollektenplan an Institutionen bzw. Organisationen weitergeleitet.

48 Ausserordentlicher Ertrag

		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
489	Entnahmen aus dem Eigenkapital	100'600.00	100'600.00	106'945.00

• Aus der Spezialfinanzierung «Liegenschaften des Verwaltungsvermögens» wird ein Betrag von CHF 100'600 entnommen für die Finanzierung der ordentlichen Abschreibungen auf den Liegenschaften des Verwaltungsvermögens.

3.3 Investitionsrechnung nach funktionaler Gliederung (Anhang 2)

		Budge	t 2026	Budge	t 2025	Rechnung 2024		
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
350	Kirchen und religiöse Angelegenheiten	402'000.00	0.00	562'000.00	0.00	712'767.06	21'345.00	
3501	Behörden	0.00	0.00	0.00	0.00	13'963.40	0.00	
3502	Verwaltung, zentrale Aufgaben	76'000.00	0.00	182'000.00	0.00	203.65	0.00	
3503	Infrastruktur	326′000.00	0.00	380'000.00	0.00	698'600.01	21'345.00	

Das Investitionsbudget 2026 plant mit Nettoinvestitionen von insgesamt CHF 402'000.00. Diese stellen sich wie folgt dar:

Funktion	Betrag
Verwaltung, zentrale Aufgaben	CHF 76′000.00
Projekt «CAFM-Lösung Campos»	CHF 11'000.00
Erneuerung IT KG Köniz: GEVER (Los 2)	CHF 65'000.00
Infrastruktur	CHF 326′000.00
Kirche Köniz; Erneuerung Innen- und Aussenbeleuchtung	CHF 230'000.00
Kirche Wabern; Orgelrevision	CHF 96'000.00

Die Kirchgemeindeversammlung genehmigte am 12. Juni 2024 das Projekt «Umsetzung IT-Strategie 2023 – 2027» mit einem Rahmenkredit von CHF 565'000.00, bestehend aus den Einzelvorhaben AP3: IT Support CHF 120'000, AP4: M365 CHF 30'000, AP5: Geschäftsverwaltung CHF 65'000 und AP6: ERP CHF 350'000. Die beiden Arbeitspakete AP3 und AP4 werden bis Ende 2025 umgesetzt sein. Im Jahr 2026 ist die Implementierung von AP5 vorgesehen. Die Realisation von AP6 ist für 2028 eingeplant.

Der Kirchgemeinderat genehmigte am 18. September 2024 das Projekt «Erneuerung Innen- und Aussenbeleuchtung der Kirche Köniz» und einen Verpflichtungskredit von CHF 230'000.00.

Antrag

Der Kirchgemeinderat beantragt:

- 1. Genehmigung Kirchensteueranlage von 0.23 Einheiten
- 2. Genehmigung Budget 2026 bestehend aus:

5 5 5			
Erfolgsrechnung	Aufwand Gesamthaushalt	CHF	9'663'584.50
	Ertrag Gesamthaushalt	CHF	9'209'931.00
	Aufwandüberschuss	CHF	453'653.50
Investitionsrechnung	Ausgaben	CHF	402'000.00
	Einnahmen	CHF	0.00
	Nettoinvestitionen	CHF	402'000.00

4. Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn (refbejuso); Information aus der Synode

Die Wintersynode findet am 17. und 18. November 2025 statt. Die Synodaler der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Köniz werden an der kommenden Kirchgemeindeversammlung über spezifische Themen informieren.

5. Verschiedenes

5.1 Projekt "Umsetzung IT-Strategie 2023 – 2027"; Information

Die Kirchgemeindeversammlung genehmigte am 12. Juni 2024 das Projekt «Umsetzung IT-Strategie 2023 – 2027» mit einem Rahmenkredit von CHF 565'000, bestehend aus den Einzelvorhaben AP3: IT Support CHF 120'000, AP4: M365 CHF 30'000, AP5: Geschäftsverwaltung CHF 65'000, AP6: ERP CHF 350'000 und wiederkehrende Ausgaben von CHF 515'000 für den Informatikbetrieb.

Im Herbst 2024 initiierte der Kirchgemeinderat das Submissionsverfahren für zwei Lose: Los 1 umfasste IT-Outsourcing und M365, während Los 2 die Geschäftsverwaltung betraf. Der Zuschlag für beide Lose wurde an die Abraxas Informatik AG, Bern, erteilt.

Seit Januar 2025 hat die Migration für Los 1: IT-Outsourcing und M365 Fahrt aufgenommen, da diese bereits für den 6. und 7. November 2025 terminiert ist. Aufgrund verschiedener Faktoren musste die Implementierung von Los 2: Geschäftsverwaltung jedoch auf das Jahr 2026 verschoben werden.

Die Erneuerung der IT der Kirchgemeinde Köniz stellt ein äusserst komplexes Projekt dar. Bedauerlicherweise waren nicht alle relevanten Faktoren im Vorfeld erkennbar oder bekannt, was dazu führte, dass der Kirchgemeinderat die Genehmigung für folgende Nachkredite erteilen musste:

Bereiche	Begründung	Kosten
Netzwerk-Infrastruktur	Anschluss von OTO-Dosen an 8 Standorten; Konfiguration der Kirchensteuersysteme; Übernahme bestehende Tenants (M365-Instanz); Konfiguration sämtlicher Scanner; Abbau Entra Connect.	CHF 10'900.00
Netzwerk WLAN	Die Standortbesichtigungen durch die Firma Etavis haben ergeben, dass das WLAN-Signal an einigen Standorten ungenügend ist. Ein genügendes WLAN-Signal ist die Voraussetzung für den IT-Betrieb. Zukünftig werden die Arbeitsplätze nur noch über WLAN am Netzwerk angeschlossen sein. Deshalb sind an allen Standorten WLAN-Messungen vorzunehmen.	CHF 25'000.00
Schulungen	Um eine reibungslose Migration/ Einführung zu gewährleisten und die Benutzerakzeptanz zu fördern, ist eine Betreuung nach dem Migrationstag in Form von Floorwalking notwendig sowie anschliessende Benutzerschulungen.	CHF 15'400.00
Access Points und Switches	Im Pflichtenheft zum Submissionsverfahren wurden 32 Access Points definiert. Die Messungen durch die Firma Etavis haben gezeigt, dass diese für eine ausreichende Signalabdeckung des WLAN-Netzwerkes nicht ausreichend sind. Deshalb werden zusätzliche 76 Access Points benötigt. Dazu kommen 6 Switches.	CHF 154'000.00
Los 1: Genehmigte Nachkredite		CHF 205'300.00
Los 1: Genehmigter Objektkredit		CHF 150'000.00
Total Los 1: IT-Outsourcing und M365		CHF 355'300.00
Rahmenkredit		CHF 565'000.00
Restsaldo Rahmenkredit		CHF 209'700.00

Somit beläuft sich der Restsaldo des Rahmenkredits auf CHF 209'000, davon werden im Jahr 2026 CHF 65'000 für die Implementierung von Los 2: Geschäftsverwaltung anfallen. Bereits heute ist jedoch absehbar, dass der verbleibende Rahmenkredit von CHF 144'700 für das Arbeitspaket AP6: ERP nicht ausreichen wird. Der Kirchgemeinderat muss daher von einer späteren Kirchgemeindeversammlung einen Nachkredit für das Projekt «Umsetzung IT-Strategie 2023 – 2027» genehmigen lassen.

Budget 2026 Erfolgsrechnung (Sachgruppen Zusammenzug)

		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Aufwand	9'663'584.50		9'199'710.50		9′744′831.86	
30	Personalaufwand	4′387′195.00		4′276′010.00		3′996′140.83	
300	Behörden und Kommissionen	145′500.00		148′500.00		122′727.90	
3000	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	145′500.00		148′500.00		122′727.90	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3′312′195.00		3′238′550.00		3′124′500.23	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3′312′195.00		3′238′550.00		3'124'500.23	
304	Zulagen	30′000.00		31′000.00		29′986.10	
3040	Kinder- und Ausbildungszulagen	30′000.00		31′000.00		29′986.10	
305	Arbeitgeberbeiträge	721′100.00		678′300.00		643′377.00	
3050	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	248′700.00		241′000.00		201′714.40	
3052	AG-Beiträge an Pensionskassen	342′000.00		334′000.00		336′545.55	
3053	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	19′200.00		19′300.00		19′357.10	
3054	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	47′900.00		47′200.00		47′157.30	
3055	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	63′300.00		36′800.00		38′602.65	
309	Übriger Personalaufwand	178′400.00		179′660.00		75′549.60	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	133′100.00		145′020.00		43′782.55	
3091	Personalwerbung	30′000.00		20′000.00		21′098.40	
3099	Übriger Personalaufwand	15′300.00		14′640.00		10′668.65	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	3′147′328.50		2′782′080.50		3′013′200.93	
310	Material- und Warenaufwand	302′730.00		290′030.00		275′592.78	
3100	Büromaterial	3′000.00		4′000.00		2′734.87	

		Budget 20	026	Budget 2	025	Rechnung :	2024
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	61′550.00		51′750.00	Littug	54'432.86	
	betiless, verbiaderismaterial	01330.00		31730.00		31 132.00	
3102	Drucksachen, Publikationen	234′880.00		231′280.00		215′172.55	
	Discussion, as management	25 / 555/65		23 / 200/00		2.32.33	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	3′300.00		3′000.00		3′252.50	
		3 3 3 3 3 3		2 000000		5 252.55	
311	Nicht aktivierbare Anlagen	179′103.50		104′700.50		162′137.18	
3111	Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	90′800.00		21′650.00		114′986.93	
3112	Kleider, Wäsche, Vorhänge	900.00		1′150.00		903.25	
3113	Hardware	10′000.00		9′400.00		14′584.15	
3118	Immaterielle Anlagen	77′403.50		72′500.50		31′662.85	
312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften	233'800.00		233'490.00		233'095.70	
	Verwaltungsvermögen						
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen	233′800.00		233′490.00		233′095.70	
	verwaltungsvermogen						
313	Dienstleistungen und Honorare	1′271′020.00		955′040.00		996′701.94	
313	Dienstielstungen und nonorare	1 27 1 020.00		933 040.00		990 701.94	
3130	Dienstleistungen Dritter	605′620.00		567′100.00		397′769.89	
	Diensteistungen Britter	003 020.00		307 100.00		337 703.03	
3131	Planung und Projektierungen Dritter	8′000.00		7′000.00		26′407.10	
	Training and Frojektierungen Dritter	0.000.00		7 000.00		20 107.10	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter,	554'400.00		239′500.00		431′661.75	
0.02	Fachexperten etc.			237 3 6 6 16 6		.5. 55.75	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	48′500.00		88′940.00		88′017.70	
3134	Sachversicherungsprämien	54′500.00		52′500.00		52′845.50	
314	Baulicher Unterhalt und betrieblicher	388′750.00		415′800.00		345′165.34	
	Unterhalt						
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	388′750.00		415′800.00		345′165.34	
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	75′800.00		113′150.00		82′283.69	
	- Amagen						
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte,	29′200.00		57′350.00		23′304.89	
	Fahrzeuge, Werkzeuge			2. 333.00			
3153	Informatik-Unterhalt (Hardware)	22′000.00		25′000.00		27′616.21	
3158	Unterhalt immaterielle Anlagen	24′600.00		30'800.00		31′362.59	

		Budget 2026 Bu		Budget	2025	Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	29′380.00		10′280.00		9′361.25	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	29′380.00		10′280.00		9′361.25	
317	Spesenentschädigungen	131′200.00		131′950.00		130′684.50	
3170	Reisekosten und Spesen	131′200.00		131′950.00		130′684.50	
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	50′000.00		34′000.00		345′016.60	
3180	Wertberichtigungen auf Forderungen	10′000.00		-16′000.00		311′000.00	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	40′000.00		50′000.00		34′016.60	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	485′545.00		493′640.00		433′161.95	
3195	Organisation	472′545.00		481′140.00		429'805.60	
3199	Übriger Betriebsaufwand	13′000.00		12′500.00		3′356.35	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	227′100.00		227′100.00		163′762.60	
330	Sachanlagen VV	120′100.00		120′100.00		78′737.70	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	120′100.00		120′100.00		78′737.70	
332	Abschreibungen Immaterielle Anlagen	107′000.00		107′000.00		85′024.90	
3320	Planmässige Abschreibungen immaterielle Anlagen	107′000.00		107′000.00		85'024.90	
34	Finanzaufwand	31′000.00		24′000.00		26′817.25	
340	Zinsaufwand	13′000.00		9′000.00		13′330.35	
3401	Verzinsung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	5′500.00		5′000.00		6′474.50	
3409	Übrige Passivzinsen	7′500.00		4′000.00		6′855.85	
342	Kapitalbeschaffungs- und Verwaltungskosten	7′000.00		7′000.00		7′144.40	
3420	Kapitalbeschaffung und - verwaltung	7′000.00		7′000.00		7′144.40	

		Budget 2	026	Budget 2	025	Rechnung 2	2024
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
343	Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	9′000.00	•	8′000.00		4′039.25	-
3430	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	7′500.00		6′500.00		2′695.20	
3439	Übriger Liegenschaftsaufwand FV	1′500.00		1′500.00		1′344.05	
349	Verschiedener Finanzaufwand	2′000.00		0.00		2′303.25	
3499	Übriger Finanzaufwand	2′000.00		0.00		2′303.25	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	4′256.00		5′256.00		9′217.90	
350	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im Fremdkapital	4′256.00		5′256.00		9′217.90	
3502	Einlagen in Legate und Stiftungen	4′256.00		5′256.00		9′217.90	
36	Transferaufwand	1′756′705.00		1′765′264.00		1′793′104.72	
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	233′575.00		243′800.00		265′274.95	
3611	Entschädigungen an Kantone und Konkordate	160′000.00		170′000.00		174′586.65	
3612	Entschädigungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	73′575.00		73′800.00		90′688.30	
362	Finanz- und Lastenausgleich	1′112′000.00		1′111′784.00		1′126′843.00	
3622	Finanz- und Lastenausgleich an Gemeinden und Gemeindeverbände	1′112′000.00		1′111′784.00		1′126′843.00	
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	411′130.00		409'680.00		400′986.77	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	411′130.00		409'680.00		400′986.77	
37	Durchlaufende Beiträge	110′000.00		120′000.00		107′983.17	
370	Durchlaufende Beiträge	110′000.00		120′000.00		107′983.17	
3706	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	110′000.00		120′000.00		107′983.17	
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00		0.00		634′604.46	
389	Einlagen in das Eigenkapital	0.00		0.00		634'604.46	

		Budge	t 2026	Budge	et 2025	Rechnu	ng 2024
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3894	Einlagen in finanzpolitische Reserven	Harvaria	0.00	Hamana	0.00	527659.46	Littag
			0.00		0.00	02/ 001//0	
3896	Einlagen in Neubewertungsreserven		0.00		0.00	106′945.00	
4	Ertrag		9'209'931.00		8'627'376.00		10′034′380.16
40	Fiskalertrag		8′300′900.00		7′723′500.00		8′904′303.60
400	Direkte Steuern natürliche Personen		6′811′000.00		6′627′300.00		6′962′279.20
4000	5.1		6/000/000 00		C/C1 4/C00 00		6/054/064 70
4000	Einkommenssteuern natürliche Personen		6′800′000.00		6′614′600.00		6′951′964.70
4002	Quellensteuern natürliche Personen		11′000.00		12′700.00		10′314.50
401	Direkte Steuern juristische Personen		1′250′000.00		870′000.00		1′533′762.05
4010	Gewinnsteuern juristische Personen		1′250′000.00		870′000.00		1′533′762.05
402	Übrige Direkte Steuern		239′900.00		226′200.00		408′262.35
4022			226/222 22		212/000 00		206/172.15
4022	Vermögensgewinnsteuern		226′000.00		212′000.00		396′172.15
4029	Eingang abgeschriebene Steuern		13′900.00		14′200.00		12′090.20
4027	Lingaria abgesennebene stedem		15 500.00		14 200.00		12 030.20
42	Entgelte		215′330.00		198′441.00		245′116.98
426	Rückerstattungen		215′330.00		198′441.00		245′116.98
4260	Rückerstattungen und		215′330.00		198′441.00		245′116.98
	Kostenbeteiligungen Dritter						
44	Finanzertrag		375′901.00		358′635.00		473′489.78
	rmanzertrag		3/3 901.00		338 033.00		4/3 409./6
440	Zinsertrag		65′100.00		58′500.00		70′689.00
4401	Zinsen Forderungen und Kontokorrente		65′000.00		58'000.00		70′661.18
4407	Zinsen langfristige Finanzanlagen		100.00		500.00		27.82
442	Beteiligungsertrag FV		12′000.00		10′000.00		15′985.15
4420	Dividenden		12′000.00		10′000.00		15′985.15
442	Linguischaften autwa z EV		14/046 00		14/046 00		12/022.25
443	Liegenschaftenertrag FV		14′046.00		14′046.00		13′833.25
4430	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV		14′046.00		14′046.00		13′833.25
	and metalise diegensenditerity		. 1 0 10.00		11010.00		13 333,23
	l I		'				

		Budge	t 2026	Budge	t 2025	Rechnun	ıg 2024
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4440	Marktwertanpassungen Wertschriften		0.00		0.00		72′892.30
4443	Marktwertanpassungen Liegenschaften		0.00		0.00		12′520.00
447	Liegenschaftenertrag VV		284′755.00		276′089.00		287′570.08
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		230′105.00		206′269.00		207′050.83
4472	Vorgütung für Popützungen		E4/6E0.00		60/930.00		80′519.25
44/2	Vergütung für Benützungen Liegenschaften VV		54′650.00		69'820.00		60 3 19.23
46	Transferertrag		107′200.00		126′200.00		116′158.35
460	Ertragsanteile		105′000.00		120′000.00		108′911.35
4600	Anteil an Bundeserträgen		105′000.00		120′000.00		108′911.35
4000	Anten an bundesertragen		103 000.00		120 000.00		100 911.33
461	Entschädigungen von Gemeinwesen		0.00		4′200.00		4′200.00
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden		0.00		4′200.00		4′200.00
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten		0.00		0.00		894.00
4631	Beiträge von Kantonen und		0.00		0.00		894.00
	Konkordaten						
469	Verschiedener Transferertrag		2′200.00		2′000.00		2′153.00
4699	Rückverteilungen		2′200.00		2′000.00		2′153.00
47	Durchlaufende Beiträge		110′000.00		120′000.00		107′983.17
470	Durchlaufende Beiträge		110′000.00		120′000.00		107′983.17
4707	Durchlaufende Beiträge von privaten Haushalten		110′000.00		120′000.00		107′983.17
48	Ausserordentlicher Ertrag		100′600.00		100′600.00		187′328.28
485	Ausserordentliche Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		0.00		0.00		80′383.28
4850	Ausserordentliche Entnahmen aus		0.00		0.00		80′383.28
	Fonds und Spezialfinanzierungen						
489	Entnahmen aus dem Eigenkapital		100′600.00		100′600.00		106′945.00
	3						

		Budge	t 2026	Budge	t 2025	Rechnu	ng 2024
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4893	Entnahmen aus Vorfinanzierungen des EK		100′600.00		100′600.00		0.00
4896	Entnahmen aus Neubewertungsreserven		0.00		0.00		106′945.00
9	Abschlusskonten					289′548.30	
90	Abschluss Erfolgsrechnung					289′548.30	
900	Abschluss Allgemeiner Haushalt					289′548.30	
9000	Ertragsüberschuss					289′548.30	
	Total	9′663′584.50	9′209′931.00	9′199′710.50	8'627'376.00	10′034′380.16	10′034′380.16
	Netto Aufwand		453'653.50		572′334.50		
	Gesamttotal	9'663'584.50	9'663'584.50	9′199′710.50	9′199′710.50	10′034′380.16	10'034'380.16

Budget 2026 Investitionsrechnung (Funktionale Gliederung)

Investitionsrechnung	Budget	t 2026	Budget	: 2025	Rechnung 2024	າg 2024
Funktionale Gliederung IR	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	402'000.00		562'000.00		712′767.06	21′345.00
Nirchen und religiose Angelegenheiten	402 000.00		00.000 200		/12 /0/.00	21 343.00
Kirchen und religiöse Angelegenheiten	402'000.00		562′000.00		712′767.06	21′345.00
Behörden					13′963.40	
Projekt Strategie Kommunikation					11′020.40	
Projekt Strategie 2025					2′943.00	
Verwaltung, zentrale Aufgaben	76′000.00		182'000.00		203.65	
CAFM-Lösung Campos	11′000.00		11′000.00		203.65	
Erneuerung IT KG Köniz: IT-Outsourcing / M365 (Los 1)			120′000.00			
Erneuerung IT KG Köniz: GEVER (Los 2)	65'000.00		30′000.00			
Erneuerung IT KG Köniz: ERP (Los 3)			21′000.00			
Infrastruktur	326′000.00		380′000.00		698′600.01	21′345.00
Thomaskirche/KGH, Sanierung Eingangsbereich/Fensterfront					10′320.85	
Thomaskirche, Sanierung und Neugestaltung Platanenhof					145′185.85	
Kirche Köniz, 2. Etappe Sanierung private Abwasserleitungen					54'851.65	
Kirche Köniz, Erneuerung Innen- und Aussenbeleuchtung	230'000.00		100'000.00		5′810.71	
Kirche Köniz und Wöschhuus, Erneuerung Aussenbeleuchtung			100'000.00			
Murrihuus, Sanierung Flachdach Stuhllager					20′219.00	
Kirche Niederscherli, Installation Multimediaanlage			30′000.00			
KIZ Niederwangen, Installation Photovoltaikanlage					126′926.05	
Kirche Oberwangen, Kirchenautomation Heizung und Geläut			40′000.00			
Kirchgemeindehaus Oberwangen, energetische Sanierung Fenster und Türen					49′726.00	
KGH Spiegel, Ersatz "blaue" Fensterfront					49′746.85	
Kirche Spiegel, Generalrevision Orgel			110′000.00			
Kirche Wabern, Orgelrevision	96'000.00					
	Funktionale Gliederung IR Kultur, Sport und Freizeit, Kirche Kirchen und religiöse Angelegenheiten Rirchen und religiöse Angelegenheiten Rirchen und religiöse Angelegenheiten Projekt Strategie Kommunikation Projekt Strategie Kommunikation Multimediaanlage Kirche Niederwangen, Installation Multimediaanlage Kirche Niederwangen, Installation Multimediaanlage Kirche Oberwangen, Installation Photovoltaikanlage Kirche Oberwangen, Installation Photovoltaikanlage Kirche Spiegel, Ersatz "blaue" Fensterfront Kirche Spiegel, Generalrevision Orgel Kirche Wabern, Orgelrevision Kirche Wabern, Orgelrevision	Heiten	Budget 2026 Aufwand 402'000.00 Aufwand Aufwand	Part Pages 2026 Budges 2026 Pages 2026 Pages 2026 Aufwand Errrag Auwand Auwand Errrag Auwand Auwand Errrag Auwand Se220 <	Biodyet 2026 Biodyet 2026 Biodyet 2026 Biodyet 2026 Aufwand Entrag Aufwand Aufwa	Budget 2026 Budget 2025 Budget 2025

Konto	Investitionsrechnung	Budget	t 2026	Budget 2025	2025	Rechnung 2024	g 2024
	Funktionale Gliederung IR	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3503.5045.06	Kirchgemeindehaus Wabern, Retrofit Heizung/Lüftung					62′973.80	
3503.5045.07	Kirche Wabern, Umrüstung Klöppel Glocken					44′920.90	
3503.5045.11	Sanierung Kirchturm Wabern					127′918.35	
3503.6310.04	Beiträge Kanton Klöppelersatz Kirchturm Wabern						4′629.00
3503.6310.05	Beiträge Kanton für Sanierung Kirchturm Wabern						16′716.00
	Total	402′000.00		562'000.00		712′767.06	21′345.00
	Netto Ausgaben		402'000.00		562′000.00		691'422.06
	Gesamttotal	402'000.00	402'000.00	562'000.00	562'000.00	402'000.00 562'000.00 562'000.00 712'767.06 712'767.06	712′767.06

Finanzplan 2026-2030

٦ ٦	233	-122	-388	-618	-663	-690	-727	Nettoschuld in Franken pro Einwohner
0.09%	0.37%	0.23%	0.04%					Zinsbelastungsanteil
-36.89%	-79.32%	-81.58%	-70.03%	5.23%	-80.32%	-95.45%	143.21%	Selbstfinanzierungsgrad
-72.93%	37.64%	-20.14%	-66.08%	-105.92%	-109.17%	-126.75%	-120.09%	Nettoverschuldungsquotient
Ø	2030	2029	2028	2027	BU 2026	BU 2025	RG 2024	Finanzkennzahlen
	8′359′235	6'482'835	5′066′835	3′652′035	2′930′435	2′770′735	2′530′232	Verwaltungsvermögen
	8'427'005	4′288′389	900'032					Finanzverbindlichkeiten
	7′215′300	7′342′000	7'444'400	7′676′500	8′300′900	7′723′500	8'904'304	TOTAL Steuern
	5'676'627	7′943′143	9′919′800	11′680′387	11'883'300	12'437'553	13′110′488	Eigenkapital
	3′867′428	5′910′344	7′671′401	9′243′888	9′776′101	7′703′482	8′275′817	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag
	-4′138′616	-3′388′357	-3′171′087	-920′213	-724′898	-902′179	298′766	Saldo der Selbstfinanzierung
				-1′000′000				- Nettoinvestitionen Finanzvermögen
	2′308′000	1′866′000	1′865′000	971′000	402'000	461′600	691'422	- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen
				1′000′000				- Buchgewinne Finanzvermögen
	-1′830′616	-1′522′357	-1′306′087	50′787	-322′898	-440′579	990′188	Selbstfinanzierung (Cash flow)
	-1′830′616	-1′522′357	-1′306′087	50′787	-322′898	-440′579	990′188	Selbstfinanzierung (Cash flow)
	223'600	215′600	188′100	170′700	2'626'872	100′600	106′945	- Entnahmen aus Spezialfinanzierungen
	4′300	4′300	4′300	504′300	2′530′528	5′256	643′822	+ Einlagen in Spezialfinanzierungen
								+ ausserplanmässige Abschreibungen
	431′600	450'000	450′200	249′400	227′100	227′100	163′763	+ planmässige Abschreibungen
	-2′042′916	-1′761′057	-1'572'487	-532′213	-453′654	-572′335	289′548	Ergebnis der Erfolgsrechnung
	-2′042′916	-1′761′057	-1′572′487	-532′213	-453′654	-572′335	289′548	Ergebnis der Erfolgsrechnung
	223′600	215′600	188′100	170′700	2′626′872	100′600	106′945	Entnahmen aus SF
	-4′300	-4′300	-4′300	-504′300	-2′530′528	-5′256	-643′822	Einlagen in SF
				1′000′000				Buchgewinne Finanzvermögen
	-2′262′216	-1′972′357	-1′756′287	-1′198′613	-549′998	-667′679	826′426	Ergebnis der Erfolgsrechnung vor Abschluss
Ø	2030	2029	2028	2027	BU 2026	BU 2025	RG 2024	
			in CHF	Beträge in CHF				Gesamtaushalt

Gesamtaushalt				Beträge in CHF	in CHF			
	RG 2024	BU 2025	BU 2026	2027	2028	2029	2030	Ø
Selbstfinanzierungsanteil	9.76%	-5.05%	-2.73%	0.58%	-15.12%	-17.72%	-21.58%	-7.41%
Kapitaldienstanteil	1.61%	2.60%	1.92%	2.82%	5.25%	5.46%	5.46%	3.59%
Bruttoverschuldungsanteil	5.09%	5.91%	4.36%	5.85%	16.40%	55.92%	105.41%	28.42%
Investitionsanteil	6.93%	4.90%	4.09%	8.90%	16.32%	16.16%	18.96%	10.89%
Nettozinsbelastungsanteil					0.05%	0.27%	0.44%	0.11%
Massgebliches Eigenkapital pro Einwohner	901	888	880	898	794	662	494	788
Bilanzüberschussquotient	93.93%	101.01%	119.21%	121.96%	104.45%	81.52%	54.26%	96.62%
Kostendeckungsgrad	102.97%	93.78%	96.28%	84.97%	84.31%	82.63%	80.17%	89.30%
Werterhaltungsquote								

-2'042'916	-1′761′057	-1′572′487	-532′213	-453'654	-572′335	289′548	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	
223'600	215′600	188′100	-329′300	100′600	100′600	-447′276	Ausserordentliches Ergebnis	
223'600	215′600	188′100	170′700	100′600	100′600	187′328	Ausserordentlicher Ertrag	48
			-500′000			-634′604	Ausserordentlicher Aufwand	38
-2′266′516	-1′976′657	-1′760′587	-202′913	-554′254	-672′935	736′824	Operatives Ergebnis	
315′200	327′500	343′600	1′347′000	344′901	334′635	446′673	Ergebnis aus Finanzierung	
376′000	376′000	376′000	1′376′000	375′901	358′635	473′490	Finanzertrag	44
-60′800	-48′500	-32′400	-29'000	-31′000	-24′000	-26′817	Finanzaufwand	34
-2′581′716	-2′304′157	-2′104′187	-1′549′913	-899′155	-1′007′570	290′152	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	
							Interne Verrechnungen	49
110′000	110′000	110′000	110′000	110′000	120′000	107′983	Durchlaufende Beiträge	47
111′600	110′500	109′300	108′300	107′200	126′200	116′158	Transferertrag	46
							Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	45
							Verschiedene Erträge	43
224′200	221′800	219′700	217′500	215′330	198′441	245′117	Entgelte	42
							Regalien und Konzessionen	41
7′215′300	7′342′000	7′444′400	7'676'500	8′300′900	7′723′500	8′904′304	Fiskalertrag	40
7′661′100	7′784′300	7′883′400	8′112′300	8′733′430	8′168′141	9′373′562	Betrieblicher Ertrag	
							Interne Verrechnungen	39
-110′000	-110′000	-110′000	-110′000	-110′000	-120′000	-107′983	Durchlaufende Beiträge	37
-1′603′916	-1′589′357	-1′629′187	-1′642′413	-1′756′705	-1′765′264	-1′793′105	Transferaufwand	36
-4′300	-4′300	-4′300	-4′300	-4′256	-5′256	-9′218	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	35
-431′600	-450'000	-450′200	-249′400	-227′100	-227′100	-163′763	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	33
-3′392′100	-3′323′200	-3′261′400	-3′201′000	-3′147′329	-2′782′081	-3′013′201	Sach- und übriger Betriebsaufwand	31
-4′700′900	-4′611′600	-4′532′500	-4′455′100	-4′387′195	-4′276′010	-3′996′141	Personalaufwand	30
-10′242′816	-10'088'457	-9′987′587	-9'662'213	-9'632'585	-9′175′711	-9'083'410	Betrieblicher Aufwand	
-2′042′916	-1′761′057	-1′572′487	-532′213	-453′654	-572′335	289′548	ERGEBNIS	
2030	2029	2028	2027	BU 2026	BU 2025	RG 2024	Buchungstext	Konto-Nr.

Investitionsplanung 2026

-8/378							-157′622	-166′000	_	1.48 Liebefeld. Thomaskirche. Sanierung und	3503.5041.48
-3′066′987	-1′180′000	-192'000	-250′000	-731′000	-230′000	-93'000	-243′013	-5′986′000		Kirchenkreis Mitte	3511
			500	-200				-500	U	Kommunikation" (u.a. Homepage, Corporate Design)	3302.3200.00
									,	_	
			-350′000					-350′000	1	0.06 Erneuerung IT KG Köniz: ERP (Los 3)	3502.5200.06
					-65′000			-65′000	_	0.05 Erneuerung IT KG Köniz: GEVER (Los 2)	3502.5200.05
						-287′600		-287′600	_1	0.04 Erneuerung IT KG Köniz: IT-Outsourcing / M365 (Los 1)	3502.5200.04
-131					-11′000	-11′000	-37′869	-60′000	1	0.03 CAFM-Lösung Campos	3502.5200.03
-131			-650′000	-200′000	-76′000	-298′600	-37′869	-1′262′600		Verwaltung	3502
-99′882							-217′618	-317′500	_	0.02 Projekt "Strategie 2025"	3501.5290.02
-21′912							-48′088	-70′000	_	0.01 Projekt "Strategie Kommunikation"	3501.5290.01
-121′794							-265′706	-387′500		Behörde	3501
-6′958′701	-2′308′000	-1′866′000	-1'865'000	-971′000	-402′000	-461′600	-1′058′799	-15′891′100		NETTOINVESTITIONEN VV	
Ausgaben Einnahmen	Priorität Gesamtkredit	Priorität									
SPÄTER	2030	2029	2028	2027	BU 2026	HR 2025	vor 2025	GK	P	r. Konto-Bezeichnung	Konto-Nr.

-100′000								-100′000	2	Liebefeld, Thomaskirche; Sanitär-Apparate	3503.5041.xy
			-102′000					-102′000	2	Liebefeld, Thomaskirche; Transportanlagen	3503.5041.xy
				71000				11.000	1	בורטרורוט, וווסווומטאוורוור, טמווועוו ברונמווטרו	_
				-243'000				-243'000	2	liehefeld Thomaskirche: Sanitär-Leitungen	3503 5041 57
						-93′000		-93′000	2	Liebefeld, Thomaskirche; Starkstromanlagen	3503.5041.xy
		-32′000						-32′000	2	Pfarrhaus Liebefeld; Wärmeverteilung	3503.5041.xy
		-39′000						-39'000	2	Pfarrhaus Liebefeld; Sanitärapparate	3503.5041.xy
		-41′000						-41′000	2	Pfarrhaus Liebefeld; Kücheneinrichtung	3503.5041.xy
-1 000 000	-1 000 000							-2 000 000	_	Ni ciliciles Zeiti dili Martillado	3303.3041.xy
1,000,000	1,000,000							200000	٠.	Visablishoo Zooter on Marsibano	2502 5041
-9′781							-20′219	-30′000	_	Murrihuus, Sanierung Flachdach Stuhllager	3503.5041.54
					-230′000			-230′000	1	Kirche Köniz; Erneuerung Innen- und Aussenbeleuchtung	3503.5041.52
-5′149							-54'851	-60′000	_	Kirche Köniz, 2. Etappe Sanierung private Abwasserleitungen	3503.5041.51
-46′679							-10′321	-57′000	1	Kirchgemeindehaus Liebefeld, Sanierung Eingangsbereich und Fensterfront	3503.5041.47
		-45′000						-45′000	2	Pfarrhaus Liebefeld, Ersatz Sanitär- Leitungen	3503.5041.xy
				-110′000				-110′000	2	Liebefeld, Thomaskirche, Betonsanierungen Fassade	3503.5041.46
Ausgaben Einnahmen	Gesamtkredit	Priorität									
SPÄTER	2030	2029	2028	2027	BU 2026	HR 2025	vor 2025	GK	P	Konto-Bezeichnung	Konto-Nr.

Ausgaben Einnahmen	n Ausgaben Ausgaben n Einnahmen Einnahmen
vor 2025	HR 2025 BU 2026

Konto-Nr.	Konto-Bezeichnung	P	ନ	vor 2025	HR 2025	BU 2026	2027	2028	2029	2030	SPÄTER
		Priorität	Gesamtkredit	Ausgaben Einnahmen							
3503.5041.xy	Kirche Köniz; Innenausbau Oberflächen Bodenbelag Schiff	2	-219′000								-219′000
3503.5041.xy	Pfarrhaus Köniz; Küncheneinrichtung	2	-41′000								-41′000
3503.5041.xy	Wöschhuus; Innenausbau Oberflächen (Wände, Decken)	2	-35′000						-35′000		
3503.5041.xy	Wöschhuus; Innenausbau Oberflächen (Bodenbeläge)	2	-70′000							-30′000	-40′000
3503.5041.xy	Wöschhuus; Fassade	2	-69′000								-69′000
3512	Kirchenkreis Niederscherli		-2′139′000						-1′000′000	-1′000′000	-139′000
3503.5042.xy	Kirchgemeindehaus Niederscherli; Entwicklung	2	-2'000'000						-1′000′000	-1′000′000	
3503.5042.xy	Kirche Niederscherli; Wärmeverteilung	2	-63'000								-63'000
3503.5042.xy	Bistro Chiuche Egge; Innenausbau	2	-47′000								-47′000
3503.5042.XY	bistro chiuche Egge; Kucheneinrichtung		-29:000								-29:000
3513	Kirchenkreis Oberwangen		-1′587′000	-216′652	-40′000		-40′000	-735′000	-445′000	-23′000	-87′348
3503.5043.06	KIZ Niederwangen, Installation Photovoltaikanlage	1	-159′000	-126′926							-32′074
3503.5043.xy	KIZ Niederwangen, Vergrösserung Lagerschopf	2	-40′000				-40′000				

Konto-Nr.	Konto-Bezeichnung	P	ଚ୍ଚ	vor 2025	HR 2025	BU 2026	2027	2028	2029	2030	SPÄTER
		Priorität	Gesamtkredit	Ausgaben Einnahmen							
3503.5043.08	Kirchgemeindehaus Oberwangen, energetische Sanierung Fenster und Türen		-70′000	-49′726							-20′274
3503.5043.09	Kirchgemeindehaus Oberwangen, Wärmedämmung Decke Saal	2	-40′000	-40′000							
3503.5043.xy	Kirche Oberwangen, Ersatz Elektroverteilung	2	-35′000					-35′000			
3503.5043.xy	Kirche Oberwangen, Sanierung Stützmauer	2	-35'000								-35'000
3503.5043.xy	Kirche Oberwangen, Kirchenautomation Heizung und Geläut	2	-40′000		-40′000						
3503.5043.xy	Kirchgemeindehaus Oberwangen; Sanitär- Leitungen	2	-24′000						-24′000		
3503.5043.xy	Kirche Oberwangen; Starkstrom-Anlagen	2	-22'000						-22′000		
3503.5043.xy	Kirche Oberwangen; Starkstrom-Anlagen	2	-22′000						-22′000		
	, c										
3503.5043.xy	Kirche Oberwangen; Sanitär-Leitungen	2	-24′000						-24'000		
3503.5043.xy	Kirche Oberwangen; Innenausbau Oberflächen	2	-23′000							-23′000	
3503.5043.xy	Pfarrhaus Oberwangen; Umbau/Sanierung	2	-700′000					-700′000			
3503.5043.xy	KIZ Niederwangen; Wärmeerzeugung	2	-181′000						-181′000		
3503.5043.xy	KIZ Niederwangen; Lüftung (Saal und Küche)	2	-72′000						-72′000		

-55'000								-55'000	2	Kirchgemeindehaus Spiegel; Innenausbau Oberflächen	3503.5044.xy
-27′000								-27′000	2	Kirchgemeindehaus Spiegel; Lufttechnische Anlagen	3503.5044.xy
-26'000								-26′000	2	Kirchgemeindehaus Spiegel; Sanitär- Leitungen	3503.5044.xy
-535′000								-535'000	2	Kirche Spiegel; Fenster	3503.5044.xy
-63′000								-63′000	2	Kirche Spiegel; Sanitär-Apparate	3503.5044.xy
-70′000								-70′000	2	Kirche Spiegel; Sanitär-Leitungen	3503.5044.xy
-128′000								-128'000	2	Kirche Spiegel; Starkstrom-Anlagen	3503.5044.15
-150′000								-150′000	2	Kirche Spiegel; Elektro Beleuchtung	3503.5044.14
-184′000								-184′000	2	Kirche Spiegel; Lufttechnische Anlagen	3503.5044.13
-461′000								-461′000	2	Kirche Spiegel; Fassade	3503.5044.12
-110′000								-110′000	2	Kirche Spiegel, Generalrevision Orgel inkl. Neuintonation und Einbau Setzeranlage	3503.5044.11
-4'253							-49′747	-54'000	1	Spiegel, Kirchgemeindehaus, Ersatz "blaue" Fensterfront	3503.5044.05
-2′113′253							-49′747	-2′163′000		Kirchenkreis Spiegel	3514
		-100′000						-100′000	2	KIZ Niederwangen; Kücheneinrichtung	3503.5043.xy
Ausgaben Einnahmen	Gesamtkredit	Priorität									
SPÄTER	2030	2029	2028	2027	BU 2026	HR 2025	vor 2025	GK	P	Konto-Bezeichnung	Konto-Nr.

		-155′000						-155′000	2	Kirche, Kirchgemeindehaus Wabern; Wärmeerzeugung	3503.5045.xy
			-230′000					-230′000	2	Kirche, Kirchgemeindehaus Wabern; Sanitär-Leitungen	3503.5045.xy
4′921							-44′921	-40′000	1	Kirche Wabern, Umrüstung Klöppel Glocken	3503.5045.07
	-105′000							-105′000	2	Pfarrhaus und Kirchgemeindehaus, Sanierung Fassaden	3503.5045.xy
-13′082							-127′918	-141′000	1	Kirche Wabern, Sanierung Glockenturm, Dach inkl. Revision Zifferblätter und Lamellen	3503.5045.11
					-96′000			-96′000	2	Kirche Wabern, Orgelrevision	3503.5045.03
-5′027							-72′973	-78′000	_	Wabern, Kirchgemeindehaus, Retrofit Heizung/Lüftung	3503.5045.06
-1′430′188	-105′000	-229′000	-230′000		-96′000	-30′000	-245′812	-2′366′000		Kirchenkreis Wabern	3515
-21′000								-21′000	2	Pfarrhaus Spiegel; Sanitär-Apparate	3503.5044.xy
-35′000								-35′000	2	Pfarrhaus Spiegel; Sanitär-Leitungen	3503.5044.xy
-60′000								-60′000	2	Pfarrhaus Spiegel; Wärmeerzeugung	3503.5044.xy
-90′000								-90′000	2	Pfarrhaus Spiegel; Fassade	3503.5044.xy
-94′000								-94′000	2	Kirchgemeindehaus Spiegel; Innenausbau Substanz	3503.5044.xy
Ausgaben Einnahmen	Gesamtkredit	Priorität									
SPÄTER	2030	2029	2028	2027	BU 2026	HR 2025	vor 2025	GK GK	٥	Konto-Bezeichnung	Konto-Nr.

-81′000								-81′000	2	3503.5045.xy Pfarrhaus Wabern; Innenausbau
-31′000								-31′000	2	3503.5045.xy Pfarrhaus Wabern; Wärmeverteilung
-90′000								-90'000	2	3503.5045.xy Pfarrhaus Wabern; Fassade
-41′000								-41′000	2	3503.5045.xy Pfarrhaus Wabern; Kücheneinrichtung
		-43′000						-43'000	2	3503.5045.xy Pfarrhaus Wabern; Wärmeerzeugung
		-31′000						-31′000	2	3503.5045.xy Pfarrhaus Wabern; Sanitär-Leitungen
						-30′000		-30′000	2	3503.5045.12 Pfarrhaus Wabern; Elektrohauptverteilung
-153′000								-153′000	2	3503.5045.xy Kirche, Kirchgemeindehaus Wabern; Wärmeverteilung
-155′000								-155'000	2	3503.5045.xy Kirche Wabern; Schwachstrom-Anlagen
-438′000								-438′000	2	3503.5045.xy Kirche, Kirchgemeindehaus Wabern; Fassade
-155′000								-155′000	2	3503.5045.xy Kirche Wabern; Lufttechnische Anlagen
-223′000								-223'000	2	3503.5045.xy Kirchgemeindehaus Wabern; Fenster
-50′000								-50′000	2	3503.5045.xy Kirche Wabern; Disponibel, langlebig Schifforgel
Ausgaben Einnahmen	Gesamtkredit	Priorität								
SPÄTER	2030	2029	2028	2027	BU 2026	HR 2025	vor 2025	GK.	P	Konto-Nr. Konto-Bezeichnung